

DIGITALER FACHTAG VIA ZOOM FREITAG, 23. APRIL 2021, 9:00 BIS 12:30 UHR

Eine Kooperationsveranstaltung von

Diakonie Hessen • Hessen Caritas • Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V.

Kinderarmut und Kinderrechte gehen uns alle an, auch in Hessen!

Armut stellt ein hohes Risiko für eine altersgemäße Entwicklung von Kindern und Jugendlichen dar. Sie minimiert Entwicklungschancen, verkleinert den Kreis der Möglichkeiten und hinterlässt deutliche Spuren bis ins junge Erwachsenenalter hinein. Um den Folgen der Kinderarmut präventiv entgegen zu wirken und die Rechte von Kindern und Jugendlichen zu verwirklichen, kommt der Kommune eine zentrale Bedeutung zu. Armutsprävention und die Verwirklichung der Kinderrechte sind eine gesellschaftliche Verpflichtung und sozialstaatlicher Auftrag.

Kommunale Präventionsketten gegen Kinderarmut haben sich bereits in zahlreichen Kontexten bewährt und wurden mittlerweile in mehreren Bundesländern zu einem wichtigen Teil einer integrierten Gesamtstrategie erklärt. In Hessen gibt es zwar vereinzelt Kommunen, die im Sinne einer Präventionskette arbeiten, es fehlt jedoch eine Gesamtstrategie und eine Koordination auf Landesebene. Der digitale Fachtag fragt:

- Warum brauchen wir in Hessen Präventionsketten?
- Welche Ressourcen sind nötig, um diese auf- und auszubauen?
- Was können Sie in Ihrem Verantwortungsbereich tun?
- Wie kann die notwendige Unterstützung seitens der Politik aussehen?

Mit uns referieren und diskutieren

- Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster, Mitautor des zweiten Hessischen Landessozialberichts,
- Dr. Antje Richter-Kornweitz, Programmleitung „Präventionsketten Niedersachsen“, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.,
- Katharina Micheel, Abteilung Grundsatz und Planung, Stadt Wiesbaden sowie
- Dr. Frank Padberg, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration, Referatsleiter Landessozialberichterstattung

Zur Teilnahme können Sie sich bis zum 15. April über diesen Link anmelden

JETZT ANMELDEN

<https://seminare.diahe.de/de/classes/view/596>

ABLAUF

- 8:45 Uhr **Ankommen**
- 9:00 Uhr **Begrüßung und Tagungseinstieg**
- 9:15 Uhr **Warum braucht es Präventionsketten in Hessen?**
– Armutsprävention realisieren und Kinderrechte verwirklichen
Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster
- 10:00 Uhr **Pause**
- 10:15 Uhr **Strategien entwickeln und Strukturen bilden**
– Präventionsketten zur Armutsprävention in niedersächsischen Städten und Landkreisen
Dr. Antje Richter-Kornweitz
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:15 Uhr **Austausch in Kleingruppen: Was kann ich in meinem Verantwortungsbereich tun? Was hindert mich? Und: Was bräuchte ich an Ressourcen und Unterstützung?**
- 1. Kleingruppe:** Umsetzung vor Ort: Präventionsketten in Hessen
Kurzipuls von Katharina Micheel
 - 2. Kleingruppe:** Realisierung von Präventionsketten hessenweit
Kurzipuls von Dr. Frank Padberg
 - 3. Kleingruppe:** Armutsprävention realisieren und Kinderrechte verwirklichen
Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster
 - 4. Kleingruppe:** Präventionsketten im Aufbau in anderen Bundesländern
Dr. Antje Richter-Kornweitz
- 12:00 Uhr **Zusammenfassung des Tages, Verabredung zur weiteren Arbeit, Feedback**
- 12:30 Uhr **Abschluss**

Moderation: Dr. Felix Blaser, Diakonie Hessen